

## **Korallenriffe weltweit wieder herstellen: TUI Care Foundation startet Meeresschutz-Programme in der Dominikanischen Republik und auf Bali**

- *TUI Sea the Change Bali umfasst die Installation eines schwimmenden Pontons zur Korallenpflanzung und Workshops zur Sensibilisierung von Besucherinnen und Besuchern*
- *TUI Sea the Change Dominikanische Republik schützt 560 Hektar Meereslandschaft und beteiligt Touristinnen und Touristen an der Wiederaufforstung von Korallen*
- *Die Programme werden im Rahmen des „Marine May“ der TUI Care Foundation gestartet*

TUI Care Foundation  
Pariser Platz 6a  
10117 Berlin

[www.tuicarefoundation.com](http://www.tuicarefoundation.com)

**Berlin, 16. Mai 2024.** *Padangbai ist eine kleine Hafenstadt an der Ostküste von Bali, in der Tourismus zunehmend an Bedeutung gewinnt. Auf der anderen Seite der Welt liegt der Küstenort Bávaro, der in der Dominikanischen Republik bereits ein etabliertes Reiseziel ist. Die Region Punta Cana empfängt jedes Jahr über vier Millionen Reisende. Wesentliche Ressource der Küstengemeinden: wunderschöne Korallenriffe.*

Korallenriffe gehören zu den artenreichsten und produktivsten Ökosystemen überhaupt. Umso problematischer: In beiden Regionen stehen die Riffe und Seegraswiesen unter Druck. Sie werden durch unsachgemäßes Anlegen von Booten beschädigt und leiden unter Überfischung sowie Verschmutzung. Zudem nimmt mit dem Anstieg der Wassertemperaturen das Phänomen der Korallenbleiche zu. Hintergrund: Durch den Temperaturanstieg stoßen Korallen ihre wichtigste Nahrungsquelle – die mit ihnen eigentlich in Symbiose lebenden, farbgebenden Algen – ab. Damit verlieren Riffe auch die Fähigkeit, klimaschädliches CO<sub>2</sub> zu speichern. Denn dafür eignen sich die Algen besonders gut.

Um die ökologische Stabilität und Artenvielfalt wiederherzustellen und zu erhalten, hat die TUI Care Foundation in beiden Regionen TUI Sea the Change-Projekte ins Leben gerufen.

In der Dominikanischen Republik arbeitet die TUI Care Foundation mit der Bávaro Reef Ecological Foundation zusammen. Das Programm trägt zum Schutz von insgesamt über 560 Hektar Meereslandschaft bei. Menschen, die vor Ort am Strand arbeiten, werden genauso wie lokale Fischerinnen und Fischer im Rahmen von Sensibilisierungsworkshops und Korallenpflanzungen geschult. In Bávaro und der benachbarten Region Cabeza de Toro wird mit bis zu 30 lokalen Organisationen zusammengearbeitet, um auf örtliche Naturschutzbedürfnisse einzugehen. Das Programm unterstützt außerdem das nachhaltige Tourismusprodukt „Bávaro Snorkel Lover Experience“, das bis zu 30 000 Touristinnen und Touristen durch eine Kombination aus Korallenpflege, Sensibilisierung und Schnorcheln ansprechen soll. Zwei weitere Teilprojekte: Ein lokales Rangerteam wird die Strände patrouillieren, um Schildkröten vor Wilderei zu schützen. Und die lokale Seeigelpopulation wird gezielt gestärkt.

TUI Sea the Change Bali erzielt in Zusammenarbeit mit der Livingseas Foundation bereits starke Ergebnisse. In der ersten Phase zwischen 2021 und 2023 wurden fast 300 Quadratmeter Korallen in einer ansonsten verödeten Meereslandschaft angepflanzt. Dieses Riff wächst und beherbergt bereits ein blühendes Ökosystem. Menschen aus Padangbai wurden auch im Tauchen und im Meeresschutz geschult, um bei Wiederherstellung und Erhaltung des Korallenriffs zu unterstützen – und Nachhaltigkeits-Champions geben das Gelernte dauerhaft weiter.

In einer zweiten Phase wird nun eine Fläche von über 2.000 Quadratmetern bepflanzt. Eine Schlüsselkomponente spielt der Bau eines Offshore-Pontons, von dem aus Korallen gepflanzt werden. Zudem können Besuchende mit oder ohne Taucherfahrung mit dem Boot zur schwimmenden Plattform fahren und sich dort über Meeresschutz und die Wiederherstellung von Korallenriffen informieren. Im Rahmen des Programms wird auch eine Riffbepflanzungsaktion für Touristinnen und Touristen entwickelt.

TUI Care Foundation  
Pariser Platz 6a  
10117 Berlin

[www.tuicarefoundation.com](http://www.tuicarefoundation.com)

Der TUI Care Foundation hat diesen Monat zum „Marine May“ erklärt. Aus diesem Anlass gibt es viele Aktivitäten, die dem Schutz der Meere dienen. Menschen aus den Gemeinden vor Ort werden gezielt adressiert.

### ***Über die TUI Care Foundation***

Die TUI Care Foundation initiiert und unterstützt Projekte, die jungen Menschen auf der ganzen Welt neue Zukunftsperspektiven eröffnen, Natur und Umwelt schützen und die nachhaltige Entwicklung von Urlaubsdestinationen fördern. Dabei setzt die Stiftung auf das Potenzial des Tourismussektors als Motor für gesellschaftliche Entwicklung, Bildung und Wohlstand. Sie baut auf starke Partnerschaften mit regionalen und internationalen Organisationen, um nachhaltigen Wandel zu bewirken. Die TUI Care Foundation ist eine unabhängige Stiftung die von TUI initiiert wurde. Sie hat ihren Sitz in den Niederlanden. Website: [www.tuicarefoundation.com](http://www.tuicarefoundation.com)

### ***Über die Bávaro Reef Ecological Foundation***

Die Bávaro Reef Ecological Foundation (Fundación Ecológica Los Arrecifes de Bávaro) ist eine gemeinnützige Organisation, die 2016 gegründet und 2018 offiziell registriert wurde. Der zunehmende Rückgang der Artenvielfalt im Tourismusgebiet von Punta Cana Bavaró war Anlass, die Gebiete in Zusammenarbeit mit den lokalen Behörden besser zu schützen. Die Stiftung setzt sich für eine verantwortungsvolle Bewirtschaftung der Küstenressourcen sowie für den Erhalt und den ganzheitlichen Schutz des Meeresökosystems in diesem Gebiet ein. Wir unterhalten Korallenbaumschulen und künstliche Riffe, die den Erhalt der gefährdeten Arten garantieren.

Website: <https://bavaroreefs.org/>

### ***Über die Stiftung Livingseas***

Die Livingseas Foundation hat sich zum Ziel gesetzt, drängende Probleme des Ozeans zu lösen. Dabei arbeitet die Stiftung mit der Bevölkerung vor Ort zusammen und

entwickelt wirkungsvolle Projekte, die auf die Artenvielfalt einzahlen. Drei Schwerpunktthemen lauten: Wiederherstellung von Korallenriffen, ordnungsgemäße Abfallbewirtschaftung in Küstenstädten sowie Schulung und Ausbildung der örtlichen Jugend für eine nachhaltige Bewirtschaftung.

Website: <https://www.livingseasfoundation.org/>

**Kontakt:****Anna-Lena Strehl**

Head of External Affairs

TUI Care Foundation

+49 151 22952553

[anna.lena.strehl@tui.com](mailto:anna.lena.strehl@tui.com)

TUI Care Foundation  
Pariser Platz 6a  
10117 Berlin

[www.tuicarefoundation.com](http://www.tuicarefoundation.com)